

Liebe Gemeindemitglieder!

Gerne möchte der Kirchenvorstand Sie über die Ergebnisse der letzten Kirchenvorstandssitzung vom 23.04.2024 informieren.

Sie sollen die Möglichkeit bekommen, einen Einblick in die Arbeit des Kirchenvorstandes zu nehmen, soweit dies der rechtliche Rahmen erlaubt. Laufende Prozesse und alle Themen, die dem Persönlichkeits- und Datenschutz unterliegen, sind vertraulich.

- Der Kirchenvorstand beschließt, der Empfehlung des Bistums zu folgen und benennt Herr Rainer Timmerhinrich zum neuen Datenschutzbeauftragten (die Aufgabe ist an das Generalvikariat ausgelagert).
- Gem. Rundschreiben des Bistums besteht die Verpflichtung ein elektronisches Behördenpostfach einzurichten. Diese Aufgabe übernimmt die Zentralrendantur für die Pfarrei Zur Heiligen Familie.
- Am 3.5.2024 findet eine große Auftaktveranstaltung zum Pastoralen Raum statt. An dieser Veranstaltung nehmen zwei Vertreterinnen des Kirchenvorstandes teil.
- Aufgrund von Anmerkungen des letzten Prüfungsberichtes des Bistumsrevision müssen zwei Zweckrücklagen aufgelöst werden und fließen dem allgemeinen Haushalt zu.
- Für Investitionen im Kita-Bereich müssen Vorplanungsgenehmigungen beim Bistum eingeholt werden, um die weiteren Schritte (Beantragung Fördermittel etc.) in Angriff nehmen zu können.
- Im Pfarrhaus werden einige blinde Fensterscheiben ausgetauscht.
- Durch die Erweiterung der Öffnungszeiten im Eine-Welt-Laden wird eine Anpassung der Energiekostenbeteiligung notwendig. Hierzu stimmt der Kirchenvorstand das Vorgehen ab.
- Im Pfarrheim Reichswalde soll der Pfarrsaal so verändert werden, dass der Raum als würdiger Gottesdienstraum und zu anderen Zeiten als Veranstaltungsraum nutzbar bleibt. Hierzu gab es einen Ortstermin mit

einem Architekten des Bistums. Es wurde gemeinsam überlegt, welche Änderungen sinnvoll und schön sind. In nächsten Schritten werden Gespräche mit Handwerkern geführt und Angebote eingeholt.

- Auf dem Friedhof werden die beschlossenen Veränderungen nun gestartet. Hier wurde bereits eine Wildblumenwiese eingesät. Es wird eine Neugestaltung in Form und Architektur in Feld 3 fortgesetzt. Dort werden weitere Bestattungsmöglichkeiten in Urnenwahlgräbern, Urnengemeinschafts- und Partnerurnengräber geschaffen. Abgrenzungen zwischen den Feldern des Friedhofs werden mit kleinen Hecken ergänzt.